

Hall. patriot. Wochenblatt

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

40. Stück. 1. Beilage.

Dienstag, den 6. October 1840.

Inhalt.

Stadtverordneten = Wahl. — Schulsachen. — Anzeige an
die Mitglieder des Thüringisch-Sächsischen Vereins. — Ab-
sichtlichlicher Servis. — 35 Bekanntmachungen.

Chronik der Stadt Halle.

1. Stadtverordneten = Wahl.

Mit Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom
25. v. M. in Betreff der diesjährigen Stadtverordne-
ten = Wahl bringen wir hierdurch zur Kenntniß der
Wahlberechtigten, daß außer 9 Stadtverordneten nicht
5, sondern 9 Stellvertreter zu wählen sind. Der
VII. Wahlbezirk (Glauchau) hat 1 Stadtverordneten
und 2 Stellvertreter, der II. Wahlbezirk (Ulrichsvier-
tel) 2 Stadtverordneten und 1 Stellvertreter; von
den übrigen Bezirken hat jeder 1 Stadtverordneten
und 1 Stellvertreter zu wählen. Im Uebrigen bleibt
es bei den Bestimmungen unserer oben angegebenen
Bekanntmachung.

Halle, den 1. October 1840.

Der Magistrat.

2.



2. Schulsachen.

Meldungen zur Theilnahme an der Sonntagschule nehme ich an vom 2. bis 10. Octbr. c. zwischen 11 und 12 Uhr. Die Bedingungen, unter welchen die Aufnahme geschieht, sind zu ersehen aus dem Wochenblatt Jahrg. 1840. Stück 17. Beilage 1. Seite 533 u. f., oder auch bei mir zu erfahren.

Halle, den 28. September 1840.

Scharlach, Schuldirector.

Die Winterlectionen in der lateinischen Schule beginnen am 12. October und bitte ich neue Schüler am 8. October zwischen 1 bis 4 und am 9. October zwischen 8 — 12 Uhr bei mir anzumelden.

Halle, den 26. September 1840.

Schmidt,
Rector der lateinischen Schule.

3. Anzeige an die Mitglieder des Thüringisch-Sächsischen Vereins.

Im Auftrag des Königl. Ober-Präsidenten der Provinz Sachsen und Präsidenten des Thüringisch-Sächsischen Vereins, Herrn Grafen zu Stolberg-Bernigerode, zeige ich den Mitgliedern des Thüringisch-Sächsischen Vereins hierdurch ergebenst an, daß die diesjährige General-Versammlung wegen der am 15. October d. J. stattfindenden Huldigungs-Feierlichkeiten bis auf Weiteres ausgesetzt ist.

Halle, den 2. October 1840.

Der Secretair des mit der Königl. Universität Halle-Wittenberg verbundenen Thür.-Sächs. Vereins für Erforschung des vaterländischen Alterthums
Förstemann, Dr. theol. et phil.

4. Königlichcr Servis

des hier garnisonirenden Militairs für die Monate August und September c. ist den 7. 8. 9. und 10. October während der Büreaustunden in Empfang zu nehmen. Halle, den 6. October 1840.

Die Servis-Deputation.

Herausgegeben im Namen der Armendirection
vom Diaconus Dr vander.

Bekanntmachungen.

Mit Bezug auf unsere vorläufige Benachrichtigung vom 24. v. M. bringen wir hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß zur Vermietung der zur Zeit vom Königl. Ober-Postamte benutzten rathhäuslichen Räume ein Termin auf

den 15. October Vormittags 9 Uhr vor Herrn Stadtrath Kirchner im Rathhause anberaumt worden.

Die Räume bestehen in verschiedenen großen Stuben vorn heraus, geräumiger Beilatz nach dem Hofe zu, auch Kellerraum, werden in größeren und kleineren Theilen auf einen Zeitraum von 12 Jahren ausgeben. Der Grundriß, der Anschlag über die Einrichtungskosten sind in unserer Registratur einzusehen.

Halle, den 25. September 1840.

Der Magistrat.

Die Diestauer Zinspflichtigen werden hiermit ersucht, ihre Beiträge innerhalb der nächsten 8 Tage im Geschäftszimmer des Unterzeichneten abzuführen.

Halle, den 3. October 1840.

Der Justizcommissar Fritsch.

Alle Sorten neue Heringe sind wieder in freischer Zusendung angekommen in der Heringshandlung bei
Bolze.

Mobilien = Auction.

Mittwoch den 14. d. M. u. f. T. Nachmittags
2 Uhr werden auf hiesigem Rathhause
ein Kutschwagen, Silberzeug, silberne Taschenuhren,
Meubles, Haus- und Küchengeräth, Kleidungsstücke,
Wäsche u. andere S. m. gerichtlich verauctionirt werden.

Gräwen, Auctions-Commissar.

Mittwoch den 7. d. M. Vormittag 9 Uhr soll der öffentliche Verkauf von Schreib- und Zeichenmaterialien
in meinem am alten Markt sub Nr. 692 belegenen Geschäftelocale fortgesetzt werden. Wächter.

Freitag den 9. d. M. Nachmittags 2 Uhr soll Auction mit Wäsche, Betten, Meubles- und Hausgeräthe, männlichen und weiblichen Kleidungsstücken und andern Sachen mehr, in Nr. 692 am alten Markt abgehalten werden, und können noch Sachen aller Art und von jedem Werthe hierzu angenommen werden.

Gottl. Wächter.

Wein = Auction.

Mittwochs und Donnerstags den 14. und 15. d. M. Vormittags von 9 und Nachmittags von 2 Uhr an sollen am großen Berlin Nr. 434 mehrere Sorten schöne, rein gehaltene Weine, als: Haut Bommes, Medoc, St. Estephe, Malaga, alter Portwein, auch Jamaica Rum und Arac de Goa, in Flaschen zu 6 bis 12 Stück meistbietend gegen baare Zahlung in Courant verkauft werden. Halle, den 4. October 1840.

A. W. Köfler.

Logisveränderung.

Einem hochzuverehrenden Publikum erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich nicht mehr auf dem alten Markt, sondern Leipziger Straße bei Madame Schumann Nr. 305 neben Herrn Kaufmann Ramnisch wohne. Lbert, Damenkleidermacher.

Ich wohne jetzt in Nr. 538 Rannische Straße.

Halle, den 6. October 1840.

Der Pollzet-Inspector des 2. Bezirks v. Sal'ass.

Ergebenste Anzeige.

Daß ich diese Michaelis meine Wohnung verändert habe, zeige ich einem hochzuverehrenden in, und auswärtigen Publikum ganz ergebenst an und bitte, mir auch ferner, so wie bisher, ein gütiges Wohlwollen zu schenken, indem ich durch Neellirät und Bravheit jedermann prompt und nach Kräften bedienen werde. Meine Wohnung ist große Klausstraße Nr. 878 im Hause des Schlossermeisters Herrn Hauptmann.

Chr. Fr. Oswald,
Schneidermeister und Handelsmann.

Ich wohne von jetzt an in Nr. 576 in dem ehemaligen Felbrigschen Hause an der Moriskirche.

Halle, den 1. October 1840.

Der Maler Finzelberg.

Ich wohne jetzt im Hause des Mehlhändlers Herrn Schütze, der Glauchaischen Kirche gegenüber Nr. 2013.

Der Leinwebermeister Franz Merkel.

Ergebenste Anzeige.

Ich wohne jetzt Webershof Nr. 729.

Carl Adler, Herrenkleidermacher.

Daß ich meine Wohnung verändert habe und jetzt auf dem Kuttelhofe hinter dem Preßlerschen Brauhause im Hause des Lohgerbermeisters Kohl Nr. 2147 wohne, zeige ich meinen geehrtesten Kunden ergebenst an.

Der Schuhmachermeister Gräfe.

A. S. Silberberg in der großen Klausstraße empfiehlt seine neuen eingekauften Messwaaren, bestehend in Mantelzeugen, neue Dessains von Rattunen von 2½ Sgr. bis 7½ Sgr. die Elle, kleine wollne Tücher das Stück 8 Sgr. und weit mehrere in dieses Fach gehörigen Artikel auf das beste sortirt. Zugleich zeige ich meinen geehrten Freunden an, daß am 7. d. M. und am 12. und 13. wegen Festtagen mein Laden geschlossen ist, ich bitte, mich in den vorhergehenden und nachfolgenden Tagen mit Besuchen zu beehren.



Der instructive Lehrmeister

für Anfänger im Pianofortespiel.

In methodisch fortschreitenden Uebungsstücken.
Von J. E. Häuser. Erstes Heft, enthaltend:
136 Uebungsstücke. Preis 27½ Sgr.

Der durch seine instructiven Uebungsstücke für das Pianofortespiel rühmlichst bekannte Herr Verfasser sagt am Ende der Vorrede: „So gehe denn hin, du instructiver Lehrmeister, biete den Lehrenden, die dich leibend machen sollen, und den Lernenden, denen du wenigstens in den ersten anderthalb Jahren des Unterrichts sowohl eine Stütze als ein angenehmer Gesellschafter sein wirst, deine Dienste an. Hilf dazu beitragen, daß nicht mehr so Vielen in früher Jugend auf krummen und holperichten Wegen das Pianofortespiel verlernt werde, sondern sich immer Mehrere der edeln Kunst des Pianofortespiels erfreuen mögen.“

Vorräthig in der

Buchhandlung des Waisenhauses in Halle.

In meinem Verlage ist erschienen und in allen Buchhandlungen vorräthig:

Galle, F., Versuch einer Charakteristik Melanchthons als Theologen und einer Entwicklung seines Lehrbegriffs. Eine erweiterte gekrönte Preisschrift. geh. 8. 2 Thaler.

Langer, F. W., Dombiaconus in Merseburg, Predigten über das allgemeine Kirchengebet, bevortwortet vom Bischof Dr. Dräseke. geh. 8. ½ Thaler netto.

Halle, den 2. October 1840.

J. J. Lippert.

Ich zeige ergebenst an, daß sämtliche Schulbücher bei mir vorräthig sind.

Eduard Anton.

Die Ausschnitt- und Modewaaren-Handlung
von

S. Pintus, Brüderstraße zu Halle a. S.

zeigt hiermit den Empfang ihrer neuen Modewaaren höflichst an, und verbindet die Anzeige, daß sie ebenfalls stets ihre directen Einkäufe in den ersten Fabriken, wie sich auswärtige Anzeigen hören lassen, macht, es kann demnach keine Concurrrenz bei rechtlicher Bedienung einen billigern Verkauf ausrufen, indem gewiß auf hiesigem Platz mit sehr geringen Handlungskosten der billigste Verkauf erzielt wird. Ein geehrtes Publikum möge sich daher von der Richtigkeit meiner Aussage geneigt überzeugen.

Eine große Auswahl seidener Hüte in 30 verschiedenen Façons, Pariser und Wiener Modells, empfiehlt wie immer zu den billigsten Preisen Meyer Michaelis, gr. Schlamme.

Beim Instrumentenmacher Strech in Halle, Neumarkt Nr. 1290, steht ein elegant und dauerhaft gearbeitetes, tafelförmiges Pianoforte von gutem Ton zum Verkauf. Derselbe übernimmt auch Reparaturen und das Stimmen von Instrumenten.

Ich zeige einem geehrten Publikum ergebenst an, daß ich Antiken, Gold, Silber, alte Oelgemälde, Kupfer, Messing, Zinn, Eisen, Federbetten, männliche und weibliche Kleidungsstücke kaufe. Auch kann ich geehrten Käufern alte gute Violinen, Fortepiano's und Flügel nachweisen. Elias Drechsler,
wohnhaft in der Schmeerstraße im Einhorn.

Eüchtige Maurergesellen finden lange Beschäftigung bei
T. Friebus, Maurermeister.
Karzerplan Nr. 244.

Ein Lehrling von rechtlichen Eltern kann sogleich in die Lehre treten beim Stellmachermeister Bornschein, Rathhausgasse Nr. 231.

Der Schuhmacher Trümpfer von hier, welcher im Jahre 1806 bis 1812 auf den Namen und die Kundschaft seines Schwagers, des Schneidermeisters Richter, nach Petersburg ging, beabsichtigt sein nicht unbedeutendes Vermögen seinem Schwager, dessen Kindern oder sonstigen Verwandten zu vermachen. Alle, die mit dem Herrn Trümpfer in Petersburg, dessen Vater früher Postschirmermeister hier war, verwandt sind, werden ersucht, sich in den nächsten 8 Tagen zu melden. Brauhausgasse Nr. 341 bei A. Köck.

Einem geehrten Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich alte Kleidungsstücke kaufe.

Joseph Reiter, kleiner Schlamm Nr. 963.

Kapitalien zu 200, 400 und 600 Thlr. sind sogleich auszuliehen. Näheres kleine Klausstraße Nr. 924.

Es sucht Jemand noch einige Herren um ein Billiges vom 10. October an im Mittagstisch zu nehmen; das Nähere ist zu erfahren in der obern Leipziger Straße Nr. 1644.

Von frischer schönschmeckender Salzbutterm empfing wieder eine neue Sendung Moriz Förster.

Gutes neues Roggen- und Weizenmehl ist billig zu verkaufen bei Karl Löwe auf dem alten Markte Nr. 700.

Kartoffeln und gut kochende Linsen sind zu verkaufen bei Naundorf, Neumarkt, Harzgasse Nr. 1302.

Süße Zwingerpflaumen sind in Schocken und Schefeln zu haben Nr. 508 am Frankensplatz.

Blanc-, Isen- oder Eisenbarth- und Bergamotgrasana, Birnen in Scharre's Garten auf dem Strohhofe.

Einen Lehrling sucht der Schlossermeister Klemm am Frankensplatz.

Dienstag den 6. October Abend 7 Uhr erstes Concert des musikalischen Vereins im Saale der Madame Vosse. Der Vorstand.